

# Zahlen und Fakten *2017*



Amt für  
Strategische Steuerung,  
Stadtforschung und Statistik

[www.wiesbaden.de](http://www.wiesbaden.de)

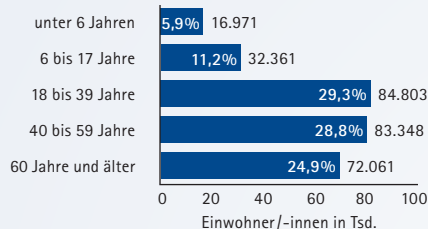
## Einwohner/-innen

<b>289.544</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>51,5 %</b>	<b>Frauen</b>
<b>48,5 %</b>	<b>Männer</b>
<b>37,4 %</b>	<b>Wiesbadener/-innen mit Migrationshintergrund</b>
<b>20,1 %</b>	<b>darunter Ausländer/-innen</b>
<b>36,2 %</b>	<b>Geburtsort Wiesbaden</b>
<b>25,0 %</b>	<b>Geburtsort Ausland</b>

## Haushalte

<b>146.073</b>	<b>Haushalte</b>
<b>47,5 %</b>	<b>Einpersonenhaushalte</b>
<b>20,1 %</b>	<b>Haushalte mit Kindern</b>

## Altersstruktur



## Bevölkerungsbewegung

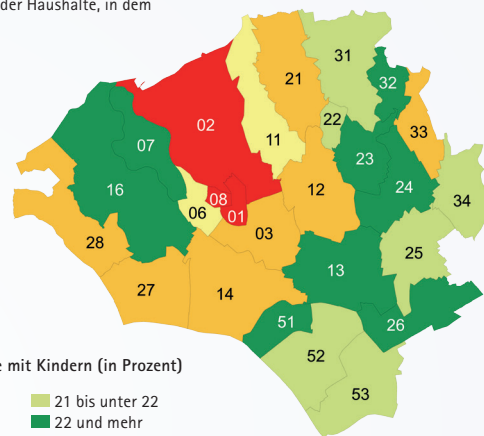
<b>19.970</b>	<b>Umzüge innerhalb Wiesbadens</b>
<b>22.967</b>	<b>Zuzüge</b>
<b>18.531</b>	<b>Fortzüge</b>
<b>3.239</b>	<b>Geborene</b>
<b>2.750</b>	<b>Gestorbene</b>

2016 wurden in Frauenstein 7,6 Kinder je 100 Frauen zwischen 15 und 44 Jahren geboren, in Kloppenheim waren es 3,8.

## Einwohner/-innen nach Ortsbezirken

<b>01 Mitte</b>	<b>22.138</b>	<b>22 Heßloch</b>	<b>695</b>
<b>02 Nordost</b>	<b>23.087</b>	<b>23 Kloppenheim</b>	<b>2.340</b>
<b>03 Südost</b>	<b>21.028</b>	<b>24 Igstadt</b>	<b>2.193</b>
<b>06 Rheingauviertel, Hollerborn</b>	<b>22.006</b>	<b>25 Nordenstadt</b>	<b>7.844</b>
<b>07 Klarenthal</b>	<b>10.588</b>	<b>26 Delkenheim</b>	<b>5.108</b>
<b>08 Westend, Bleichstraße</b>	<b>18.073</b>	<b>27 Schierstein</b>	<b>10.207</b>
<b>11 Sonnenberg</b>	<b>8.145</b>	<b>28 Frauenstein</b>	<b>2.350</b>
<b>12 Bierstadt</b>	<b>12.596</b>	<b>31 Naurod</b>	<b>4.404</b>
<b>13 Erbenheim</b>	<b>9.899</b>	<b>32 Auringen</b>	<b>3.412</b>
<b>14 Biebrich</b>	<b>38.902</b>	<b>33 Medenbach</b>	<b>2.458</b>
<b>16 Dotzheim</b>	<b>27.296</b>	<b>34 Breckenheim</b>	<b>3.419</b>
<b>21 Rambach</b>	<b>2.207</b>	<b>51 Amöneburg</b>	<b>1.606</b>
		<b>52 Kastel</b>	<b>13.314</b>
		<b>53 Kostheim</b>	<b>14.229</b>

Die Ziffern bezeichnen den Ortsbezirk, die Farbskala den Anteil der Haushalte, in dem Kinder leben.



## Magistrat

Oberbürgermeister Sven Gerich (SPD)

Bürgermeister Dr. Oliver Franz (CDU)

**7** hauptamtliche Magistratsmitglieder

**15** ehrenamtliche Stadträte

## Wahlergebnisse

Wahl	Wahlbeteiligung in %	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf ...						
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	LINKE	AfD	Sonstige
OB-Wahl 2013 Hauptwahl	33,6	48,0	38,4	9,3	–	–	–	4,3
OB-Wahl 2013 Stichwahl	34,1	49,1	50,9	–	–	–	–	–
Bundestag 2013	69,8	38,7	27,8	11,7	6,8	5,9	5,1	4,1
Landtag 2013	69,9	37,0	30,1	13,2	6,4	5,0	3,6	4,5
Europ. Parlament 2014	41,5	29,9	28,5	15,0	5,2	5,8	9,2	6,4
Stadtverordnetenversammlung 2016	43,4	24,7	25,9	14,1	9,8	6,2	12,8	6,5

## Stadtverordnetenversammlung

Fractionen	Kommunalwahl 2016 – Sitzverteilung
SPD	21 Mitglieder
CDU	20 Mitglieder
Bündnis 90/DIE GRÜNEN	11 Mitglieder
AfD	11 Mitglieder
FDP	8 Mitglieder
LINKE & Piraten	6 Mitglieder
FW & BLW	2 Mitglieder
Liberal-Konservative Reformer & ULW	2 Mitglieder

## Schüler/-innen und Studierende

**10.985** Grundschüler/-innen

**689** Hauptschüler/-innen

**2.773** Realschüler/-innen

**9.607** Gymnasiasten/-innen

**4.478** Schüler/-innen an integrierten Gesamtschulen

**1.054** Förderschüler/-innen

**10.728** Schüler/-innen an beruflichen Schulen

**9.420** an der Hochschule RheinMain (Standort Wiesbaden)

**439** an der EBS Universität für Wirtschaft und Recht (Standort Wiesbaden)

**1.154** an der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung

**333** an der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (Bereich Kriminalpolizei)

**6.090** Auszubildende in Betrieben und Behörden (30.09.2016)

**41.444** Kursteilnehmer/-innen Volkshochschule (2015)

(Schüler/-innen jeweils zu Beginn des Schuljahres 2016/17, Studierende jeweils zu Beginn des Wintersemesters 2016/17)

Die beliebtesten Fächer an der Hochschule RheinMain sind Sozialwesen/ Sozialarbeit, Informatik und Immobilienmanagement.

## Versorgungsgrad in der Kindertagesbetreuung

**36,3 %** für unter 3-Jährige

**88,2 %** ab 3 Jahre bis zur Einschulung

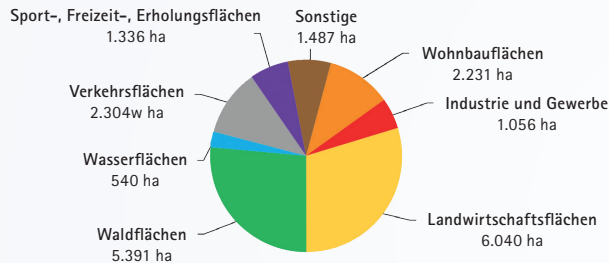
**58,0 %** für Grundschulkinder bis 10 Jahre

Angebot an Plätzen bezogen auf die Zahl der zu versorgenden bzw. anspruchsberechtigten Kinder (Kindergarten- bzw. Schuljahr 2015/16)

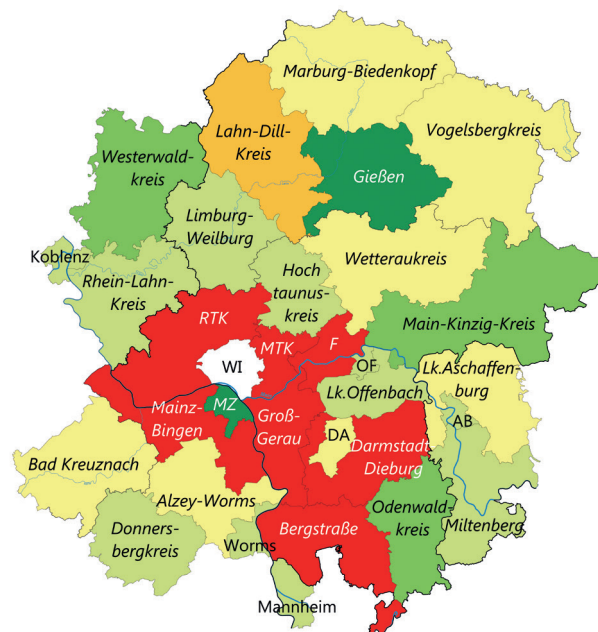
## Wirtschaft

- 133.339** Sozialvers.-pflichtig Beschäftigte (30.09.2016)
- 49,0%** Frauen
- 14,3%** Ausländer/-innen
- 15,5%** Produzierendes Gewerbe
- 25,1%** Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation
- 26,0%** Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen
- 33,2%** Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit
- 72.569** Einpendler/-innen (30.06.2016)
- 47.225** Auspendler/-innen (30.06.2016)
- 15.038** Beamte/-innen (30.06.2016)
- 15.959** Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (30.09.2016)
- 28.898** Gewerbetreibende
- 24.783** Kaufkraft je Einwohner/-in in Euro
- 110,3** Index Deutschland = 100

## Flächennutzung



## Wiesbaden und Umland: Wanderungssaldo



Saldo aus Zu- und Fortzügen 2016  
(Verluste – rot/Gewinne – grün)

rot	unter	-50
rot	-50 bis unter	-25
orange	-25 bis unter	0
gelb	0 bis unter	25
hellgrün	25 bis unter	50
grün	50 und mehr	

WI = Wiesbaden

MZ = Mainz

DA = Darmstadt

F = Frankfurt a.M.

OF = Offenbach

AB = Aschaffenburg

MTK = Main-Taunus-Kreis

RTK = Rheingau-Taunus-Kreis

## Wohnungen und Gebäude (2015)

38.791	Wohngebäude
140.681	Wohnungen
636	Wohnungen fertiggestellt im Neubau
64,4 %	Ein- und Zweifamilienhäuser
83,6 m <sup>2</sup>	durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung
41,3 m <sup>2</sup>	durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner/-in
89 m	Höchstes Bauwerk Marktkirche

## Geographische Angaben

50° 04' 56'' nördliche Breite  
08° 14' 34'' östliche Länge (Marktkirche)

20.385 ha Fläche

608 m	Höchster Punkt Rheinhöhenweg nahe „Hohe Wurzel“
83 m	Tiefster Punkt Hafeneinfahrt Schierstein
248 m	Neroberg

Auf dieser geographischen Länge befinden sich u.a. auch Kristiansund (Norwegen), Sylt, die Westküste von Sardinien und Abuja (Nigeria).

## Gesundheit

528	Niedergelassene Ärzte
237	Niedergelassene Zahnärzte
75	Apotheken
9	Krankenhäuser (2015)
2.050	Krankenhausbetten
89.568	Patienten
6,7	Durchschnittliche Verweildauer in Tagen
3	Reha-Kliniken

## Verkehr

157.863	Kraftfahrzeuge, darunter
137.826	▸ Pkw
8.509	▸ Lkw
8.324	▸ Motorräder
57,4 %	Motorisierungsgrad (Pkw je 100 volljährige Einwohner/-innen)

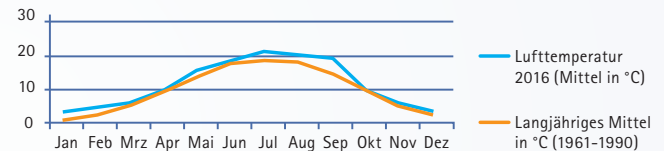
35% aller Wiesbadener PKW haben eine Motorleistung von mindestens 100 kW, 6% haben weniger als 50 kW.

## ÖPNV

55,362 Mio.	Fahrgäste im Linienverkehr der ESWE
635 km	Linienlänge
242	Anzahl der Busse

## Klima

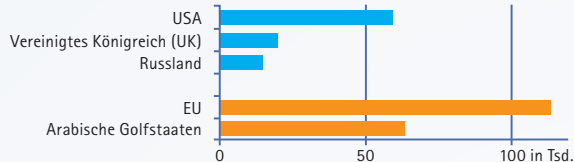
11,4 °C	Mittlere Lufttemperatur (Jahresmittel)
35,3 °C	Maximale Lufttemperatur (am 20.07.2016)
- 6,6 °C	Minimale Lufttemperatur (am 18.01.2016)
65	Sommertage (Maximum 25 °C und mehr)
16	▸ darunter heiße Tage (Maximum 30 °C und mehr)
43	Frosttage (Minimum unter 0 °C)
9	▸ darunter Eistage (Maximum unter 0 °C)
1.727 h	Sonnenscheindauer
681 mm	Jahresniederschlag



## Tourismus

- 77** Beherbergungsbetriebe (31.07.2016)  
**1.223.457** Übernachtungen  
**314.823** ▶ darunter von Auslandsgästen  
**589.816** Gäste  
**130.475** ▶ darunter Auslandsgäste

Übernachtungen von Gästen aus den wichtigsten Herkunftsländern in Wiesbaden im Jahr 2016



## Kultur und Freizeit: Besucher/-innen

- 287.860** im Hessischen Staatstheater  
**81.883** im Landesmuseum  
**228.706** im Kurhaus  
**ca. 250.000** in der Fasanerie  
**ca. 100.000** im Schloss Freudenberg  
**210.000** im Kulturzentrum Schlachthof  
**1.250.431** in Schwimmbädern und Thermen  
**751.926** Ausleihen Stadt- und Stadtteilbibliotheken

Knapp 70.000 Personen  
sind Mitglied in einem  
Wiesbadener Sportverein.

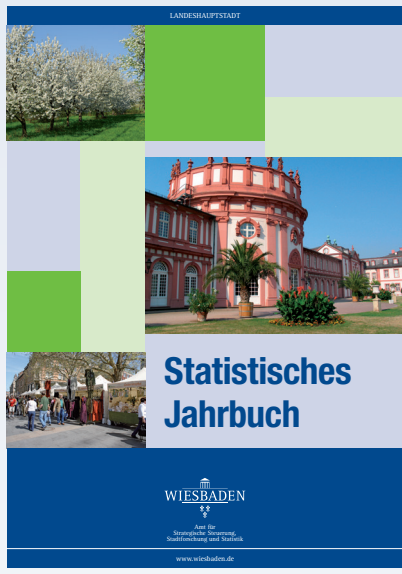
## Religionszugehörigkeit

- 21,1 %** Römisch-katholisch  
**23,8 %** Evangelisch  
**55,0 %** Sonstige bzw. keine  
**12,6 %** ▶ darunter Muslime

(Muslime: Statistisches Schätzverfahren auf Basis des Einwohnerregisters und der Religionsverteilung im Herkunftsland)

## Stadtgeschichte

- um 15** erste militärische Ansiedlung (Erdkastell)  
**77** Erwähnung der heißen Quellen durch Plinius d. Ä.  
**828–830** Früheste erhaltene Überlieferung des Stadtnamens: „wisibada“  
**1298** König Adolf von Nassau stiftet das Kloster Klarenthal  
**1609/10** Errichtung des alten Rathauses  
**1810** Eröffnung des ersten Kurhauses, entworfen von Christian Zais  
**1840** Taunuseisenbahn nach Frankfurt/M. als 9. Eisenbahn Deutschlands eröffnet  
**1849** Einweihung der katholischen Bonifatiuskirche  
**1855** Einweihung der Russischen Kirche auf dem Neroberg  
**1862** Einweihung der evangelischen Marktkirche  
**1869** Einweihung der Synagoge am Michelsberg, die 1938 in der Pogromnacht zerstört wurde  
**1882** Erste Tagung der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin, die später zum Internisten-Kongress wurde  
**1888** Inbetriebnahme der Nerobergbahn  
**1907** Eröffnung des neuen Kurhauses  
**1931/37** Gestaltung der Reisinger- und Herbertanlage  
**1945** Schwerster Bombenangriff auf Wiesbaden in der Nacht vom 2. auf den 3. Februar  
**1957** Die erste Halle der Rhein-Main-Hallen wird eröffnet  
**2011** Errichtung des Mahnmals am Michelsberg für die im Nationalsozialismus ermordeten Wiesbadener Juden



**Die Angaben beziehen sich – soweit nicht anders angegeben – auf den 31.12.2016 bzw. das Jahr 2016.**

### **Herausgeber und Kontakt**

Landeshauptstadt Wiesbaden,  
Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik,  
Wilhelmstraße 32, 65183 Wiesbaden  
Tel.: 0611 31-2403  
[statistik@wiesbaden.de](mailto:statistik@wiesbaden.de), [www.wiesbaden.de/statistik](http://www.wiesbaden.de/statistik)

**Gestaltung:** Wiesbaden Marketing GmbH **Foto:** [www.shutterstock.com](http://www.shutterstock.com)

**Druck:** MailWurm GmbH, Wiesbaden **Auflage:** 1.600 Stück **Stand:** 06.2017